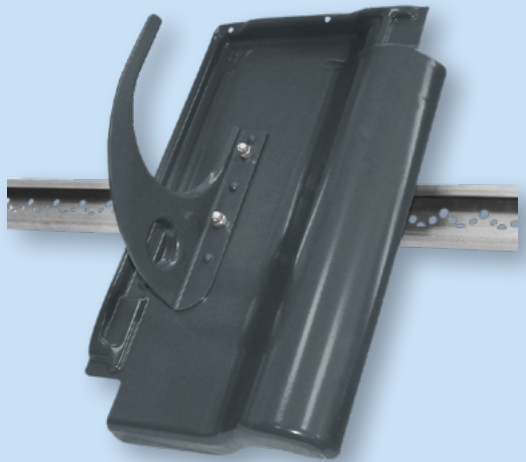




LEHMANN



Einbauanleitung

für **Sicherheits-Dachhaken auf Metaldachplatte Typ-B**

Artikelnummer 7100

Sicherheits-Dachhaken nach DIN EN 517 Typ-B

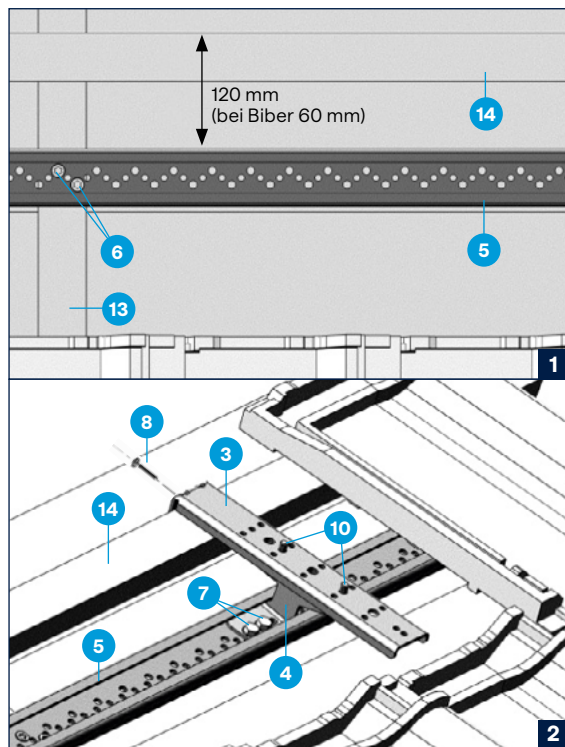
zum Einhängen von Dachdeckerleitern und als Anschlagpunkte für persönliche Schutzausrüstung, dürfen nur auf Dachkonstruktionen befestigt werden, die den Anforderungen der DIN EN 1995-1-1 Holzbauwerke entsprechen.

→ Bild 1

Die Schiene **5** wird mit einem Abstand von **120 mm (bei Biber 60 mm)**, Oberkante der Dachlatte **14** zu Oberkante der Schiene **5**, mit den Spanplattenschrauben **6** durch die Konterlatte **13** auf den Sparren geschraubt.

→ Bild 2

Die Haltelasche **4** wird in Position gebracht und mit den gewindefurchenden Schrauben **7** in der Schiene **5** befestigt. Anschließend wird der Einhängebügel **3** über die Gewindebolzen **10** gesteckt und mit der Linsenschraube **8** an der Latte befestigt.



→ **Bild 3**

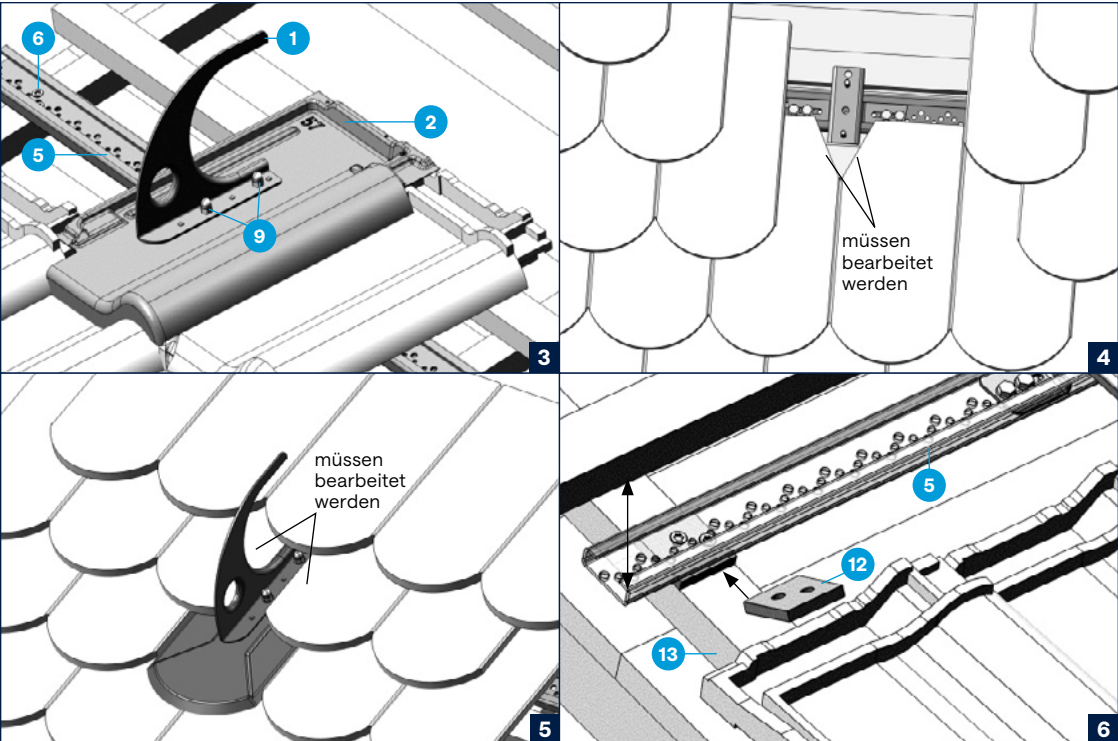
Die Metalldachplatte **2**, mit dem aufgenieteten Sicherheitsdachhaken **1**, wird über die Gewindebolzen **10** gesteckt und mit den Hutmuttern **9** und Scheiben **11** an der Haltelasche **4** montiert.

→ **Bild 4 + 5**

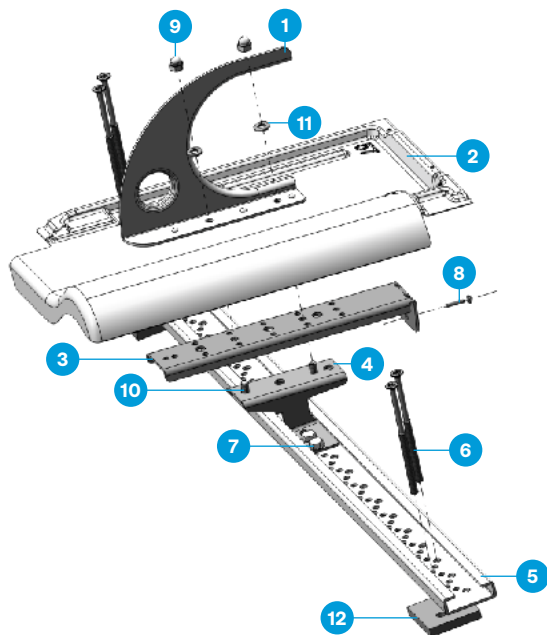
Um einen fachgerechten Einbau ins Biberdach zu gewährleisten, ist der Biber wie dargestellt zu bearbeiten.

→ **Bild 6**

Bei Dächern mit 40/60 Latte müssen die beiliegenden Distanzhölzer **12** von 10 mm Stärke zwischen der Schiene **5** und der Konterlatte **13** verwendet werden.



- Der Dachhaken einschließlich seiner Befestigung, muss alle zwölf Monate von einer sachkundigen Person, auf Mängel überprüft werden und gegebenenfalls gewartet werden.
- Nach jeder dynamischen Beanspruchung (Belastung durch Eintreten des Sicherheitsfalles) muss der Dachhaken einschließlich seiner Befestigung ausgetauscht werden.
- Der Dachhaken darf nur durch eine einzelne Person mit Falldämpfer nach EN 355 verwendet werden.
- Bei Biber erst ab 150 mm Decklänge verbaubar.



Legende

- 1 Sicherheitsdachhaken
- 2 Metaldachplatte
- 3 Einhängebügel
- 4 Haltelasche
- 5 Schiene
- 6 A2 Spanplattenschraube
- 7 Gewindefurchende-Schraube M8
- 8 Linsenschraube 4,2 × 32
- 9 Hutmutter M8
- 10 Gewindebolzen M8
- 11 A2-Scheibe
- 12 Distanzholz

Stückliste | Inhalt | SDH auf MP Typ B

- 1 St. SDH auf Metaldachplatte
- 1 St. Einhängebügel
- 1 St. Haltelasche
- 1 St. Schiene
- 2 St. Hutmutter M8 (DIN 1587)
- 4 St. Gewindefurchende-Schraube M8 × 20 (DIN 7500)
- 4 St. A2 Spanplattenschraube 8,0 × 140/80 mm
- 1 St. Linsenschraube 4,2 × 32 mm
- 2 St. Scheibe A2-M8
- 2 St. Distanzholz 10 mm (nur bei 40 × 60 Dachlatten)

Das Lehmann-Originalzubehör ist vor dem Einbau auf erkennbare Mängel, das mitgelieferte Montagematerial auf Vollständigkeit zu überprüfen. Der Einbau ist durch einen Fachhandwerker nach vorstehender Einbauanleitung unter ausschließlicher Verwendung des mitgelieferten Montage-materials durchzuführen.

Eine Haftung ist für Montagen, die nicht durch Fachpersonal durchgeführt wurden oder bei denen nicht das Original-Montagezubehör verwendet wurde, grundsätzlich ausgeschlossen.

Damit die Funktion bzw. die Regensicherheit des Daches nicht beeinträchtigt wird, sind gegebenenfalls Anpassungen an der Deckung vorzunehmen (z. B. Entfernen von Kopf- bzw. Fußfalz), des Weiteren ist das Eindecken von Metalldachplatten übereinander bzw. nebeneinander nicht zulässig.

Für die Lastableitung ist eine tragende Dachkonstruktion nach DIN EN 1995-1-1 erforderlich. Die Vorschriften der DIN EN 1995-1-1 sind zu beachten. Darüber hinaus sind die Richtlinien der jeweiligen Fachverbände zu beachten.

Otto Lehmann GmbH
93073 Neutraubling



DIN EN 517:2006
Not. St. 0036

2200; Fv = 1,5 kN; Fy2 = 10 kN; 100 kg; SD Ref. Nr.: 2200.0001

23796170 (18.12.2020)

Otto Lehmann GmbH

Berliner Str. 21
93073 Neutraubling

Telefon +49 9401 786 0
info@otto-lehmann-gmbh.de

otto-lehmann-gmbh.de



LEHMANN